



patient-informiert-sich.de

Sehr geehrte/r Redakteur/-in,

Ziel unserer Initiative war und ist, Mut zum Mitdenken, Mut zum Mitreden, Mut zum Handeln zu fördern und aus dem dressierten einen informierten und selbstbewussten Patienten zu machen.

Dadurch entstand die Aktion der-informierte-Patient.de!

Durch die am 1. April 2007 in Kraft getretene Gesundheitsreform wird uns Patienten von der Politik suggeriert, dass eine hochwertige Gesundheitsversorgung für ausnahmslos alle Bürgerinnen und Bürger gelten soll ! Wir müssen als Patienten die Aussagen der Politiker zum Thema Gesundheitsreform kritisch hinterfragen. Wir dürfen uns von den angepriesenen Vorteilen wie Beitragssenkung, Krankenkassenwechsel und bessere Versorgung nicht blenden lassen. Noch mehr Schaden für uns Patienten kann nur durch totale Transparenz über die Hintergründe von politischen Zielen und Entscheidungen abgewendet werden.

WIR PATIENTEN SIND DIE BEITRAGSZAHLER!

Wir wollen wissen, was tatsächlich mit unseren Beiträgen passiert!

Wer ist verantwortlich für immer höhere Kosen und immer geringere Leistungen?

Wie können wir verhindern,
dass wir als Patient nur noch als Ware betrachtet werden?

Was kommt auf uns zu, wenn wir älter werden?

WARUM WEHREN WIR UNS NICHT?

Wir fordern die längst überfällige Diskussion:

„PATIENT, WAS NUN?“

Als informierter Patient ist es notwendig sich mit theoretischen Fakten zum Thema Gesundheitsreform zu beschäftigen. Ansonsten werden wir als Patienten zwischen einzelnen Interessengruppen zerrieben und gezielt desinformiert.

Jeder Gesundheitspolitiker entwickelt neue Konzepte, die er überwiegend aus Partei- und Eigenprofilierung durchsetzen will. Bei punktgenauer Betrachtung behindern diese Konzepte, bis hin zur jetzigen Gesundheitsreform, das Gesundheitssystem negativ.

Wir als Patienten erfahren nichts über politische und kommerzielle Machtspiele, die hinter den Kulissen durchgeführt werden. Der Patient wird zur Ware, über und an ihm wird verdient. Unsere Gesundheit wird als Markt der Zukunft verstanden. Wir als Patienten darin zerrieben, vermarktet und belogen.

Aus wahltaktischen Überlegungen wagt kein Politiker öffentlich die Wahrheit zu sagen über die tatsächliche Lage des Gesundheitssystems!

Im Gegenteil: Durch gezielte Halbwahrheiten werden wir Patienten desinformiert, in dem uns von Politikern die Gesundheitsreform wie ein Lottogewinn für Patienten verkauft wird. Um uns als Wähler zu gewinnen, wird bewusst in Kauf genommen, dass die Selbstbedienungsmentalität mit einer solchen Strategie gefördert wird. Der bereits angelaufene Entsolidarisierungsprozess hat Folgen. Wir nutzen die Chance und bringen uns als informierte Patienten in die öffentliche Diskussion ein, damit ab sofort mit uns und nicht über uns entschieden wird.

Bitte kommunizieren Sie unsere Initiative und die Adresse unserer Homepage.

ViSdP Renate Hartwig

Für Rückfragen erreichen Sie mich unter:

Tel. 07308/ 922103

Mobil: 0173/ 300 4904

Email: r.hartwig@t-online.de

Mit freundlichen Grüßen

Renate Hartwig